



Helmut Braunhardt konnte beim diesjährigen Pokalschießen der Nordkompanie seinen Vorjahrestitel erfolgreich verteidigen.

Mit 66 Ringen holte Helmut Braunhardt erneut Wanderpokal

Die Allagener Nordkompanie versteht zu feiern

Allagen. (mü) Über einen guten Besuch des diesjährigen Festes der Nordkompanie St. Sebastianus Allagen konnte sich am Samstagabend Kompanieführer Norbert Köster freuen. Schon bei der Erntedankmesse im Freien hatten zahlreiche Allagener den Weg nach Westendorf gemacht. In seinen Begrüßungsworten in der Halle der Firma Tillmann dankte der Kompanieführer besonders denen, die den Gottesdienst mitgestaltet hatten, den freiwilligen Helfern der Kompanie sowie der Musikgruppe der KJG Allagen.

In der festlich geschmückten Halle konnte Norbert Köster unter den vielen Gästen besonders den geschäftsführenden Vorstand der Bruderschaft mit Oberst Gregor Schulte, Major Dieter Beckschäfer, Rendant Franz Schröder und Schriftführer Willi Struchholz, den Ehrenhauptmann Fritz Eickhoff, die Kompanievorstände von Mittel- und Südkompanie und nicht zuletzt das amtierende Königspaar Hans und Margarethe Severin begrüßen.

Der Beifall der anwesenden galt anschließend dem Sieger des diesjährigen Kompanieschießens, das am 20. September in der Möhnetal-

halle stattfand. Helmut Braunhardt konnte mit 66 Ringen klar seinen Vorjahrestitel verteidigen und bekam den Wanderpokal überreicht.

Mit den „Bermudas“ ging es anschließend voll zur Sache, und es konnte kräftig das Tanzbein geschwungen werden. Bereichert wurde der Abend weiterhin durch Auftritte des Allagener Fanfarenkorps unter Leitung von Theo Pankoke. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Mitglieder der Mittelkompanie sorgten dafür, daß das Bier reichlich floß, und der Hunger konnte mit Schnittchen gestillt werden.